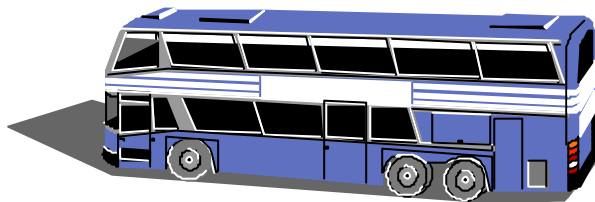


INFO-BLATT 2/1999
Bienenzüchter-Zweigverein Zams



Lieber Imkerfreund!



EINLADUNG ZUM
IMKERAUSFLUG DES
BIENZUCHTVEREINS ZAMS

- Termin: Sonntag, 20. Juni 1999
Reiseroute: Zams – Steinberg/Achensee – Walchensee – Scharnitz – Zams
Besichtigungen: Standbesichtigung bei Imkerobmann Georg Margreiter in Steinberg am Rofan – 15-minütige Wanderung zum Außenstand und Besichtigung der Bestvölker
Fahrpreis: Die Kosten für die Busfahrt übernimmt der Verein!
Mittagessen: Das Essen kann im gutbürgerlichen Hotel Windegg in Steinberg a la card bestellt werden und ist ebenso wie das Getränk selbst zu begleichen. Bei der Rückfahrt gemütlicher Imkerhuangert im Gasthof Öttl in Pettnau.
Abfahrtszeit: Zams, Gasthof Gemse um 8.00 Uhr
Rückkunft: ca. 20.00 Uhr

Anmeldungen bitte telefonisch bis 18. Juni 1999 bei N. Prantner, Tel.: 64075

Natürlich ist auch die Ehefrau bzw. Freundin herzlich eingeladen!

Mit freundlichem Imkergruß

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'N. Prantner'.

Am 5. Juni fand am Wanderstand des Zammer Bienenzüchterobmanns im Finais die diesjährige **Obleuteversammlung des Bezirkes Landeck** statt. Bezirksobmann Johann Weiskopf berichtete vom Auftreten der Faulbrut im Paznauntal (See und Kappl), Faulbrutsporen wurden auch in Fließ (Urgen) festgestellt, in Fließ außerdem auch die Tracheenmilbe.

Schwerpunkt der Obleutetagung war die Herbstbehandlung 1999 und die Förderung durch die EU. (80 Prozent der Kosten für die Anschaffung von Universalverdunstern bzw. Krämerplatten, für die benötigte Ameisensäure und Spritzen sowie für das neue Behandlungsmittel Thymovar werden von EU, Bund und Land Tirol getragen.)

Weiters wurde auf den Tag der offenen Tür der Imkergenossenschaft Imst am 26.6.1999 und den Bezirksausflug der Imker am 27.6.1999 hingewiesen.

In der **Ausschußsitzung am 5. Juni 1999** wurde einstimmig beschlossen, daß auch in diesem Jahr unser Imkerverein zusätzlich zu den von der EU getragenen Förderungen einen Teil der Behandlungskosten trägt. **Ameisensäure (0,2 l pro Volk), Dochte zu den im vergangenen Jahr erworbenen Nassenheider-Verdunstern sowie Krämerplatten und Spritzen werden kostenlos abgegeben.** (Der Verein übernimmt die 20 % der Restkosten.)

Da im vergangenen Jahr nur für die Hälfte der Völker Universalverdunster gratis abgegeben wurden, hat der Vereinsvorstand weiters beschlossen, **für die Hälfte der heuer gemeldeten Völker** die 20 Prozent Restkosten für **Universalverdunster** zu übernehmen, diese also **gratis abzugeben**.

Zur Erstbehandlung nach dem Abschleudern und der Fütterung von 5 l Futter und zur Frühjahrsbehandlung 2000 erhält jeder Imker **gratis pro Volk zwei Streifen Thymovar (größtenteils gespendet vom Obst- und Gartenbauverein Zams)**. Ein Streifen ist nach der Erstfütterung Mitte August für 3-4 Wochen auf die Rahmen der Brutwaben zu legen. Es kann weitergefüttert werden, allerdings darf der Streifen nicht mit dem Futter in Kontakt kommen!

Bitte beginnt mit der **Langzeitbehandlung mit Ameisensäure** einheitlich zwischen dem 15. und 20. September für mindestens 14 Tage bis 3 Wochen, um eine Reinfektion zu vermeiden! **Achtung: Aus dem Schwamm im Universalverdunster soll mit einem Messer in der Mitte ein 4-5 cm großes Loch ausgeschnitten werden. Dadurch wird verhindert, daß das Kondenswasser aufgesaugt und die Ameisensäure verdünnt wird!**

Bestellung bitte direkt beim Inkasso des Vereinsbeitrags durch unseren Kassier Theiner Edmund oder telefonisch **bis spätestens 20.6.1999 unter Tel. 65528.**

Mit freundlichem Imkergruß

Dr. M. Theiner

